

Jahresrückblick 2018



MARKTGEMEINDE
MICHELBACH



Der Bürgermeister der Marktgemeinde Michelbach

Geschätzte Damen und Herren, liebe Jugend !

Schon wieder ist ein Jahr fast zu Ende, von dem wir glaubten, es hätte erst begonnen. Anlässlich des bevorstehenden Jahreswechsels darf ich auf das Jahr 2018 aus Sicht der Gemeinde zurückblicken.

Wir konnten wieder einiges für Sie, geschätzte Bürgerinnen und Bürger erreichen und errichten.

Das Jahr 2018 war wieder geprägt von Bauarbeiten in den verschiedensten Bereichen.

Das größte Vorhaben war die Neuerrichtung des Geländers von der Jägerbrücke bis zur Altstoffsammelinsel beim FF Haus. Damit verbunden war auch die Sanierung der Bachmauer.

Im Bereich Güterwegebau war es möglich den Weg Groisbach gemeinsam mit den Anrainern zu erneuern, und einige Sanierungsmaßnahmen wurden bei den verschiedensten Wegen durchgeführt.

Im Straßenbau konnten wir Mittel für die Sanierung, die genaugenommen einem Neubau gleichkam, der Straße Windhofsiedlung freimachen. Dort wurde der Unterbau erneuert, die Freileitungen der Telekom unter die Erde verlegt, und eine Straßenbeleuchtung errichtet.

Im Zuge der Neuvergabe des Linienbusverkehrs durch den Verkehrsverbund wurden Bushaltestellen in Mayerhöfen und Gstetten von der Gemeinde neu errichtet.

In der Volksschule konnte ein Treppenlift in Betrieb genommen werden, um auch hier den Gesetzmäßigkeiten der Barrierefreiheit gerecht zu werden.

Aber nicht nur positive Veränderungen sind zu berichten.

Ein besonders schmerzlicher Eingriff in unsere Infrastruktur war die Schließung der Bankfiliale. Ich versichere bei dieser Gelegenheit, dass seitens der Gemeindeführung alles

nur irgendwie Mögliche unternommen wurde um das zu verhindern. Aber in Zeiten, wo das Wirtschaftsleben von Zuwächsen und monetären Erträgen mit möglichst wenig Aufwand, geprägt ist, und die Bedürfnisse der Kunden immer weiter hintangestellt werden, muss man diese Tatsache leider hinnehmen. Ein kleiner Teilerfolg war immerhin die Beibehaltung der Automaten bei der ehemaligen Bankstelle. Bei dieser Gelegenheit will ich Sie ersuchen Ihre Einkäufe, wenn möglich, bei unserem Nahversorger zu erledigen, um auch in Zukunft eine Infrastruktur zu erhalten, wie wir sie gewohnt sind.

Im Zuge der Jubiläumsfeier zum dreißigjährigen Bestand unserer Michelbach- halle durfte ich unseren neuen Hrn. Pfarrer Dr. Raymond Idiong in unserer Gemeinschaft begrüßen. Im Namen der politischen Gemeinde wünsche ich Ihm alles Gute und uns Allen ein gedeihliches Miteinander.

Unsere geschätzte Amtsleiterin Gertraude Schwarzwallner wird 2020 ihren wohlverdienten Ruhestand antreten, daher haben wir schon heuer die Weichen für ihre Nachfolge gestellt. Aus zahlreichen Bewerberinnen und Bewerbern wurde durch den Gemeinderat Hr. Markus Kainzbauer ausgewählt. Er wird ab Februar 2019 unsere Damen in der Gemeindestube unterstützen. Ich wünsche ihm alles Gute für diese verantwortungsvolle und vielseitige Arbeit.

Ein besonderes Anliegen, war und ist es mir unser vielfältiges Vereinsleben zu unterstützen. Wir können alle stolz auf die vielfältige Tätigkeit in unseren Vereinen sein, und ich behaupte, diese Vielfalt und der Einsatz sind einzigartig.

Ein besonderer Dank gilt an alle Mitarbeiter der Gemeinde für deren überaus großes Engagement im Einsatz für die Gemeinschaft Michelbach und damit für uns alle.

Danke unseren Gemeinderäten aller Fraktionen und besonders dem Herrn Vizebürgermeister für das angenehme Klima bei den Diskussionen und den Beschlüssen im vergangenen Jahr. Alles besser zu wissen ist eine Sache, aber gemeinsam Verschiedenes zu verbessern und zu verändern ist die Aufgabe, die aus meiner Sicht sehr ernst genommen wurde und somit ist einiges gelungen.

Schließlich wünsche ich Ihnen allen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2019 und vor allem Gesundheit.



Ihr Bürgermeister:

Hermann Kainzbauer

Der Vizebürgermeister der Markgemeinde Michelbach



Geschätzte Mitbürgerinnen
und Mitbürger !
Liebe Jugend !

In einigen Tagen geht das Jahr 2018 zu Ende, Zeit um zurück zu blicken, aber auch eine kleine Vorschau in das nächste Jahr zu machen. Mit einem sehr kurzen Fasching und einem dicht gedrängten Ballkalender sind wir in das Veranstaltungsjahr gestartet.

Neben den vielen, bereits zur Tradition gewordenen Veranstaltungen gab es heuer auch einige besondere Höhepunkte.

Am 16. März fand in der Michelbach-Halle die Bürgermeisterkonferenz statt. Aus den Gemeinden des Bezirkes waren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Amtsleiterinnen und Amtsleiter bei uns zu Gast; eine gute Gelegenheit um unseren schönen Ort vorzustellen.

Ein weiterer Höhepunkt im heurigen Veranstaltungsjahr war das 30-Jahr-Jubiläum der Michelbach-Halle. Diese Investition in den 1980-iger Jahren, hat die Entwicklung unserer Gemeinde sehr positiv beeinflusst und das Vereinsleben bis heute geprägt.

Die vielen Veranstaltungen, welche alle Jahre von der Gemeinde, den Vereinen oder Privatpersonen organisiert werden, wären ohne die Veranstaltungshalle sicher nicht möglich.

Ich darf mich an dieser Stelle bei allen Vereinen, Organisatoren und freiwilligen Helferinnen und Helfern, für Ihr Engagement und Ihre Mithilfe aufrichtig und sehr herzlich bedanken.

Auch heuer wieder einige Zahlen und Fakten zu den Gemeindefinanzen.

Voranschlag 2019:

<u>Ordentlicher Haushalt:</u>	Einnahmen	€ 1,489.900,--
	<u>Ausgaben</u>	<u>€ 1,512.700,--</u>
	Budgetärer Abgang:	€ 22.800,--

Außerordentlicher Haushalt:

Gesamtausgaben € 400.000,-- für folgende Projekte:

Wege- und Straßenbau	€ 275.000,--
Kinderspielplatz	€ 65.000,--
Sanierung Leichenhalle	€ 40.000,--
Wasserleitung	€ 20.000,--

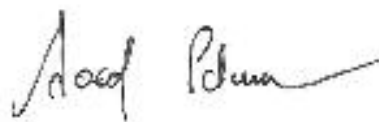
Um einen fließenden und harmonischen Übergang bei der Amtsleitung zu gewährleisten, wird Herr Markus Kainzbauer mit 1. Februar 2019 in den Gemeindedienst eintreten. Dieser zusätzliche, zeitlich begrenzte Dienstposten (bis 31. Mai 2020) erhöht die Personalkosten und führt zu einem leichten Abgang beim Budget.

Eine sehr sparsame Finanzpolitik in den vergangenen Jahren haben es ermöglicht, Rückstellungen zu bilden, welche im kommenden Jahr zur Abdeckung des Haushaltsabganges und zur Finanzierung der außerordentlichen Vorhaben herangezogen werden.

Wie in den vergangenen Jahren auch, wird sich der Schuldenstand der Gemeinde 2019 um ca. € 160.000,-- verringern.

Am Ende meines Berichtes möchte ich mich bei allen Gemeinderatskolleginnen und -kollegen und den Gemeindemitarbeiterinnen und -mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr sehr herzlich bedanken.

Ich wünsche allen
Mitbürgerinnen und Mitbürgern
ein frohes Weihnachtsfest
Gesundheit und viel Erfolg für 2019
Ihr Vizebürgermeister:



Geburten



FAZAKAS Sophia Viktoria
HOCHGERNER Kerstin
KAHRER Louisa
KICKINGER Matthias Stefan
KÜBEL Jasmin
LASHOFER Shelby
MYSLIWIEC Pascal
ROTTENEDER Leo
SCHEIBELREITER Anna Maria
STIEFMEYER Florentina
ZINNER Magdalena

Hochzeiten



Semper Erika – **Gruber** Michael
Hobl Karin – **Tesch** Robert
Hochreiter Carina – **Hocheder** Ronald
Hochgerner Christine – **Katzensteiner** Jochen
Hollaus Birgit - **Priesching** Andreas

Wir trauern um folgende Tote :

Bernhard Anton, im 88. Lebensjahr
Bernhard Maria, im 86. Lebensjahr
Bonigl Franz, im 61. Lebensjahr
Heller Friedrich, im 93. Lebensjahr
Hollaus Anna, im 86. Lebensjahr
Mandl Barbara, im 69. Lebensjahr
Scheiblecker Herwig, im 79. Lebensjahr
Scherer Ernst, im 73. Lebensjahr
Schwarz Maria, im 92. Lebensjahr
Schwarzwallner Franz, im 86. Lebensjahr
Stanger Josef, im 91. Lebensjahr
Tressl Willibald, im 80. Lebensjahr





FF Michelbach



Im vergangenen Jahr 2018 durften wir uns bei der Freiwilligen Feuerwehr über 7 neue Mitglieder erfreuen, welche auch die ersten sind, die die neue Grundausbildung, das Modul „Feuerwehr Basiswissen“, machen dürfen. Des Weiteren wurde bei uns heuer bei der Ausbildung und den Übungen ein großer Wert auf die Zusammenarbeit mit unseren Nachbarwehren gelegt.

Rückblick über das vergangene Feuerwehrjahr:

- Es wurden insgesamt **3092 Stunden** aufgewendet, diese unterteilen sich auf 38 Einsätze mit 386 Stunden, 22 Übungen mit 567 Stunden und 66 weiteren Tätigkeiten zu 2041 Stunden.
- Jährliche **Mitgliederversammlung** im Gasthaus Schwarzwallner, heuer zum 130. Mal,
- Der **FF-Ball** wurde am 20. Jänner veranstaltet. Zahlreiche Bälle der Nachbarwehren wurden von unserem Feuerwehrkameraden besucht.
- Der **Schitag** am 17. Februar ging heuer zur Bürgeralpe in Mariazell.
- Die **Florianifeier** wurde von Bruder Franz vor dem FF-Haus abgehalten.
- Am **Spielefest** durften die Kinder beim Zielspritzen erste Feuerwehrluft schnuppern.
- Wir dürfen uns bei allen Besuchern und Helfern des **Pfingstfestes** bedanken, wo auch zahlreiche Gruppen bei unserem **Nassbewerb** angetreten sind.
- Es wurden neue, dem Stand der Technik entsprechend, 300 Bar Alu-Verbund **Atemschutzflaschen** angeschafft und die alten Stahlflaschen ausgemustert.
- Unsere **Wettkampfgruppe** übte wieder fleißig und trat bei mehreren Bewerben der umliegenden Feuerwehren an.
- Das **Strahlenschutzleistungsabzeichen** konnte von Clemens Prehl erworben werden
- Als neue Mitglieder dürfen wir begrüßen:
 - Franz Leitner, Wolfgang Martinz, Jonas Haider, Merlin Viskovsky, Lucia Wofsgriber, Murad Mahou und Erwin Löbl
- Beim Abschnittsfeuerwehrtag und am Pfingstfest wurden **geehrt**:
 - Josef Asch, Otto Blamauer und Johann Vonwald für 40-Jährige Tätigkeit
 - Alexander Rothbauer wurde zum Ausbilder auf Abschnittsebene ernannt
- Zum runden **Geburtstag** durften wir heuer folgende Mitglieder gratulieren:
 - 70er: Josef Zauner
 - 60er: Friedrich Pottendorfer
 - 50er: Franz Girsch, Herbert Hobl, Erwin Löbl
 - 30er: Michael Gruber
 - 20er: Andreas Girsch, Kevin Kühberger
- Folgende **Kurse** wurden heuer besucht:
 - Sachbearbeiter Feuerwehrmedizinischer Dienst von Dominik Scherer
 - Sachbearbeiter Atemschutz von Günter Schwarzwallner
 - Versicherungen für die Feuerwehr von David Hannl
 - Der Abschluss Truppmann konnte bereits von folgenden Neuzugängen erreicht werden: Jonas Haider, Franz Leitner und Murad Mahou
- Folgende Mitglieder wurden im letzten Jahr **befördert**:
 - Vom FM zum OFM: Roland Funk, Roman Girsch, Dominik Leitner und Dominik Scherer
 - Vom OFM zum HFM: Anton Asch
 - Da die Aufgaben des Verwaltungsdienstes übergeben wurden wurde Christian Funk zum Ehrenverwalter ernannt und David Hannl erhielt den Dienstgrad Verwalter.
- Aktueller **Mitgliederstand**: 64 Aktive und 6 Reservisten



Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 3092 Stunden (ohne Pfingstfest) von unseren Mitgliedern unentgeltlich für die Bevölkerung aufgebracht.

Diese verteilten sich unter anderem auf 2 Brandeinsätze, dies waren ein Kaminbrand in Michelbach und einen Brand in der Biogasanlage Stössing. 2 Brandsicherheitswachen am Almfest und bei Schweißarbeiten.

34 Technische Einsätzen,

wobei sich diese auf 2 Einsätze nach Verkehrsunfällen, 2 Unwettereinsätzen und Technischen Hilfeleistungen und Wasserversorgungen aufteilen.

Neben unseren Schulungen und Übungen wurde in der Ausbildung heuer großer Wert auf die Zusammenarbeit mit unseren Nachbarwehren gelegt. So waren unter den insgesamt 22 durchgeführten Übungen: 2 Funk und Atemschutzübungen mit 7 Feuerwehren, wobei eine in Michelbach beim Pferdehof Blamauer durchgeführt wurde; Eine Übung gemeinsam mit den Wehren Stössing und Brand-Laaben beim Anwesen Bonifazi; Eine Übung gemeinsam mit den Feuerwehren Wald und Fahrafeld bei der Photovoltaikanlage Finsteregg; und die Unterabschnittsübung mit 4 Feuerwehren, den Rettungshunden Niederösterreich und den Roten Kreuz Böheimkirchen bei der Familie Hollaus.



Vorschau auf das kommende Jahr:

FF-Ball	in der Michelbachhalle am 19. Jänner 2019 mit der Gruppe PARKVERBOT
FF-Schitag	am 16. Februar 2019 – Anmeldung bei Kommandant Franz Bayerhofer
Florianifeier	am Samstag, 4. Mai 2019 Tel.: 0664/3931655
Pfingstfest	vom 8. – 10. Juni 2019
mit Abschnittsleistungsbewerben	

***Wir bedanken uns bei der Bevölkerung für die geleistete Unterstützung
und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück für das kommende Jahr!***

die FF- Michelbach

Kommandant
OBI Franz Bayerhofer

Verwalter
V David Hannl

VOLKSSCHULE MICHELBACH

Im Schuljahr 2018/19 unterrichtet Frau VOL Christiane Jamöck die 3. und 4. Schulstufe gemeinsam (12 Mädchen und 8 Buben) in einer Klasse.

Frau VD Gabriele Winter unterrichtet in der 3. Schulstufe und gibt Förder- und Stützunterricht.

Frau Petra Mattes wird von der Gemeinde als zusätzliche Assistenz für unsere Integrationskinder zur Verfügung gestellt.

Den Religionsunterricht erteilt, wie in den Jahren davor, Frau REL Leopoldine Gram.

Auch im Jahr 2018 war wieder sehr viel los:

Jänner: **Sporteignungstest** in der NNÖMS Böheimkirchen (4.Schulst.)

Februar: **Faschingsfest** in der Schule

Vortrag „**Alles über Strom**“ mit Herrn Schilcher von der EVN

April: **Exkursion** in die Landeshauptstadt

Fahrradführerscheinprüfung

Mai: Workshop Klimaschule: „**Energie speichern**“
FF – Übung



Juni: **Ganztagesausflug** in das Kraftwerk Ybbs/Persenbeug mit Schleusenbesichtigung, danach Fahrt ins Haubiversum, gesponsert durch die Aktion „Klimabündnisschule“

„**In 80 Tagen um die Welt**“ im Landestheater St .Pölten (Die indergartenkinder begleiteten uns wieder.)

Vortrag von Aktion Leben über **Sexualerziehung**, finanziert vom Elternverein

Spielenacht (4.Schulst.)

Grillfest im Schulgarten

September: Wanderung auf den **Hegerberg**

Oktober: „**Spirit to night**“ mit unserem Waldpädagogen Herrn Bramer Leon (4.Schst.)

November: „**Tag der offenen Tür**“ in der NNÖMS Böheimkirchen (4.Schst.)

Dezember: festliche **Weihnachtsstunde** am letzten Schultag vor Weihnachten

In Zusammenarbeit mit der **Musikschule Perschlingtal** finden wieder während des ganzen Schuljahres monatlich eine Gesangs- und eine Tanzstunde statt.

Unseren **Waldpädagogen Bramer Leon** -natürlich auch seiner **Frau Sabine-** und **Zöchling Franz** danken wir wieder sehr herzlich für ihre Zeit, in der sie uns in die Geheimnisse des Waldes einweihten!

Besonders bedanken wir uns auch wieder bei **Gemeinde** und **Elternverein** für die großzügigen finanziellen Zuwendungen und Sachspenden.

Durch die Geldspenden **der Frauenbewegung** konnten wir zwei Laptops für die Kinder ankaufen. Danke!

Allen **Eltern**, die uns bei der Arbeit während des ganzen Schuljahres unterstützen, sagen wir ebenfalls ein herzliches Dankeschön.

**Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest,
Gesundheit, Glück und Erfolg im
Jahr 2019!**

VD Gabriele Winter

VOL Christiane Jamöck



Der Kindergarten im Jahr 2018

Mit einem Spiele-Tag wurde ins neue Jahr gestartet. Die Kinder durften ein Spiel von zu Hause in den Kindergarten mit nehmen.

Ein Elternabend im Jänner wurde ergänzend zum Mitspieltheater „Schmetterling und Pandabär“ angeboten. Inhaltlich geht es dabei um Suchtprävention. Referentin Frau Traxlmayer konnte viel Information und Tipps weitergeben.

Das Mitspieltheater von Paul Sieberer bot die Geschichte „Schmetterling und Pandabär“. Die Kinder durften mitspielen und erlebten, wie jeder akzeptiert wird, so, wie er ist – ob Schmetterling oder Pandabär..... Im zweiten Halbjahr kamen noch zwei Kinder neu in die Schäfchengruppe, ein Kind in die Bärengruppe.

Am Faschingsdienstag feierten wir unser traditionelles Faschingfest.

Nach den Semesterferien starteten wir wieder mit unserer Leihbibliothek.

Im März besuchten uns:

Zahngesundheitserzieherin Martina

Fotograf Gernot Grondinger

und ein Sehtest wurde durchgeführt.

Das Osterfest wurde am Mittwoch nach Ostern gefeiert.

Der Nostalgiekasperl erfreute die Kinder mit einem Kasperl-Abenteuer,

Im Juni durften die Kinder, die das letzte Jahr den Kindergarten besuchen, mit den Volksschulkindern ins Landestheater fahren. Gezeigt wurde „In 80 Tagen um die Welt“.

Das Sommerfest am 19. 6. und die Schultütenfeier am 29.6. rundeten das Kindergartenjahr ab.

Seit April war Nicole Grabner die Vertretung in der Schäfchengruppe für die erkrankte Kindergartenpädagogin Gertraud Schnurrer.

Frau Grabner war im Juli noch zwei Wochen zur Ferienbetreuung im Einsatz. Dann konnte Gertraud Schnurrer wieder den Dienst übernehmen.

Im August übernahm Marlies Kleemann die Ferienbetreuung.

Ab September gibt es einige Änderungen:

In der Bärengruppe hat Marlies Kleemann um Job-Sharing angesucht. Sie teilt sich nun ihren Dienst mit Tanja Haselhofer.

Nicole Grabner hat hier nun ihr Stammhaus als Springerin.

Neue Sonderkindergartenpädagogin ist Silvia Pöchleitner.

In der Schäfchengruppe sind 19 in der Bärengruppe 17 Kinder eingeschrieben.

Erster Elternabend war am 5. 9.

Das Projekt Apollonia 2020 (Kariesprophylaxe) wird weiter geführt.

Das erste Fest im neuen Kindergartenjahr war das Erntedankfest am 3. 10., womit wieder das Projekt „Gesund Jause“ gestartet wurde.

Am 12. 10. besuchte der Nostalgiekasperl die Kinder.

13. 11. Laternenfest mit Teestand, von den Eltern gestaltet.

Der Advent wird noch feierlich gestaltet mit Adventfeier und Nikolausfest.

Das Kindergartenteam dankt allen, die uns in diesem Jahr unterstützt und geholfen haben, allen voran den Gemeindevertretern mit Hr. Bgm. Hermann Rothbauer und den Damen im Büro, Herrn Wachter und Helfern, Erika Nyul, Magda Mysliwiec, unserem „Nikolaus“ Leopold Jamöck, und natürlich allen Eltern!

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute für 2019

Das Kindergartenteam



WAS GIBT ES NEUES IN DER MUSIKSCHULE?

NEUE LEHRKRÄFTE IN DER MUSIKSCHULE



v. l. n. r.: Mag. Bernhard Rehn;
Thomas Karner-Vogel, BA

Seit Jänner verstärkt Mag. Bernhard Rehn als neuer Lehrer für Gitarre, E-Gitarre und E-Bass das Team der Musikschule. Der gebürtige Linzer wohnt in Wien und studierte Instrumentalpädagogik Pop- und Jazzgitarre an der Musikuniversität Wien. Er tritt die Nachfolge von Mag. Aleksandar Visokomogilski. Seit Oktober gehört auch Thomas Karner-Vogel als neuer Lehrer für das tiefe Blech (Posaune, Tenorhorn, Tuba) zum Kollegium unserer Schule. Er kommt aus Wieselburg, ist verheiratet und Vater zweier Kinder. Thomas ist im Masterstudium Instrumentalpädagogik Posaune an der Musikuniversität Wien und auch als Kapellmeister im Bezirk Scheibbs tätig. Wir wünschen unseren Neuen viel Freude und Erfolg in ihrem neuen Aufgabenbereich!

20 ABZEICHEN – EIN STARKER „JAHRGANG“!

Mit Ende des letzten Schuljahres absolvierten 20 Schülerinnen und Schüler des Musikschulverbands Perschlingtal – davon neun aus Michelbach – mit einem Abzeichen eine Übertrittsprüfung: 16 das bronzene und vier das silberne Abzeichen! Sie bewiesen sowohl ihr Wissen beim Musikkunde-Test als auch ihr Können auf dem Instrument bei der Hauptfachprüfung im Rahmen eines Kandidaten-Konzerts mit Tonleitern, Etüden, Solo- und Ensemblestücken. Die Lehrkräfte freuen sich über den Fleiß und die Leistungen ihrer SchülerInnen und gratulieren herzlich!

Abzeichen Bronze:

Guter Erfolg: Carina Hecht (Gitarre); Hannah Ballwein (Klavier); Theresa Bracher, Sarah Stiefsohn (Querflöte); Annika Priesching (Trompete).

Sehr guter Erfolg: Armin Fuchs (Gitarre); Henrik Harkess (Klavier); Daniel Fischer, Lisa Katzensteiner, Julian Schwarz (Trompete).
Ausgezeichneter Erfolg: Lorenz Hagenauer, Julia Harrer, Jakob Haslinger (Gitarre); Carina Auer, Andrea Irsigler, Alexandra Pieringer (Querflöte).



Die erfolgreichen MusikschülerInnen des MSV Perschlingtal mit ihren Lehrkräften bei der Abzeichenverleihung im Rahmen des Schlusskonzerts 2018

Abzeichen Silber:

Mit Erfolg: Stefan Priesching (Trompete); Sehr guter Erfolg: Johannes Bruckner (Horn), Theresa Zöchling (Querflöte); Ausgezeichneter Erfolg: Isabella Schiefer (Querflöte)

BESUCHEN SIE UNSERER HOMEPAGE: WWW.MSV-P.AT

NEUIGKEITEN, VERANSTALTUNGEN, FOTOS, UNTERRICHTSANGEBOT & VIELES MEHR!

KONTAKT: Musikschulverband Perschlingtal, Haus der Musik, Kometenweg 1, 3144 Wald, www.msv-p.at
Tel/Fax 02745 20020 (Verbandsbüro Mo/Di/Do 7.30-11.30, Mi 15-18), office@msv-p.at

Jugendblaskapelle Michelbach 2018

- **Musikerball am 10.2.**

Erstmals mit der Tanzband „Cremisa“ konnten wir unserem Ruf, einen sehr schönen Ball auszurichten, mehr als gerecht werden. Mitternachtseinlage: Olympische Spiele in Michelbach!

- **12.6.2018 im NÖ Landtagssaal:**

Bgm. Hermann Rothbauer, Obmann Jochen Katzensteiner und Kpm. Karl Mayer bekamen von LH Johanna Mikl-Leitner den **Andreas-Maurer-Ehrenpreis** für 3000 erreichte Punkte bei Wertungsspielen überreicht!

- **30 Jahre Michelbachhalle:**

das war quasi auch unsere Homeparty, denn seit 1988 probt die Jbk in den Räumlichkeiten der Michelbachhalle – zuerst in der Bar, dann einen Stock höher und jetzt in der erweiterten Möglichkeit – danke an die Gemeinde!

- **Sommerkonzert in der Michelbachhalle:**

Als Gast konnten wir **Toni Geppl** gewinnen, der mit seinen **Gesangseinlagen** begeistern konnte!

Michael Mayer dirigierte den selbst komponierten **Elsbeerwalzer** mit dem neuen Elsbeer-Dirigentenstab! – hervorragend geschrieben und geleitet!



Marian Hintermayer und Rainer Kainzbauer sind nun schon **25 Jahre lang** aktiv in der Jbk tätig und haben dafür vom Landesverband das **Silberne Abzeichen** bekommen!

- **Wandertag:**

mehr als 260 BesucherInnen konnten wir im Großraum Mayerhöfen bei herrlichem Herbstwetter begrüßen – besonderer Dank an Fam. Schwarzwallner und Kiebl für die Benützung ihrer Anwesen!



Wertungsspiele:

- ❖ Marschmusikbewertung 23.9. in Murstetten:

Rudi musste auf der Tuba einspringen und Jochen erstmals mit dem Stab gehen: 71,5 Punkte in Stufe C bei strenger Bewertung sind ein gutes Ergebnis!

- ❖ Konzertwertung 11. 11. in Rabenstein:

mit **91 Punkten in Stufe B** gelang uns diesmal etwas Großes, 2. Platz aller 12 in Stufe B angetretenen Kapellen – und viel Lob vom Bewerter!

Unser Obmann Jochen hat (endlich) seine Christine geheiratet! ❤️❤️



Dass dies eine halbe Woche für uns in Anspruch nahm, versteht sich von selbst – Schwibbogen-Flechten und Aufstellen, Gestaltung vor und in der Kirche, Brautverzäh'n beim Wiesbauer..., Tag danach...

Die Schnupperphase war lange genug, jetzt wünschen wir euch „Katzensteiners“ einen gesegneten und glücklichen Ehestand!

- Es gibt wieder **Musik-Nachwuchs**, und der machte seine ersten Aufgaben im Herbst schon sehr gut, z.B. bei der Konzertwertung:
 - Carina Asch, Alexandra Pieringer und Andrea Irsigler – Querflöte
 - Lisa Katzensteiner, Annika Priesching – Trompete, Flügelhorn

Theresa Zöchling und Isabella Schiefer gratulieren wir zum **Silbernen Abzeichen**! Danke, dass ihr euch weitergebildet habt und somit zur Hebung des musikalischen Niveaus in unserer Kapelle beiträgt!

Auf folgende Veranstaltungen möchten wir hinweisen und dazu herzlich einladen:

✓ Neujahrsblasen	SA 29. und SO 30. Dezember 2018
✓ Musikerball	Faschingssamstag, 2.3.2019
✓ Konzert am Marktplatz	Sa, 20.7. 2019

Somit dürfen wir, die Jugendblaskapelle Michelbach, ein harmonisches und gesundes Jahr 2019 wünschen!!

Kpm. Karl Mayer

Seniorenbund Michelbach

Liebe Mitglieder, geschätzte Gemeindebürger!

Wiederum dürfen wir auf ein veranstaltungsreiches und gelungenes Jahr 2018 zurückschauen. Es gab viele Veranstaltungen, Reisen, Geburtstagsfeiern und Besprechungen.

Höhepunkt war sicherlich die 4-tägige Reise nach Kärnten bei traumhaftem Wetter mit 49 Personen. Wir verbrachten 3 Tage bei der Fam. Wassertheurer und besuchten auf der Hinfahrt das Neuburger Münster, später Tarvis (Einkaufstour) und die gewaltige Schisprunganlage in Planica. Beeindruckend war der Besuch von der Wallfahrtskirche am Monte Lussari und dem Aussichtsturm Pyramidenkogel am Wörthersee; Wanderung auf dem Nassfeld, Abschluss in Maria Schutz/Semmering.

Zum 1. Kaffeeplauscherl im Jahr trafen sich 66 Personen im GH. Schwarzwallner, wo wir sogar Wolfram Pircher- der auf Landtagswahltour war – trafen.

Schon Legende ist unser Seniorenfasching – zu dem die Gemeinde einlädt – Danke dafür! Es waren ca. 150 Gäste anwesend (es könnten jedoch mehr Michelbacher kommen!). Bei der musterhaft gestalteten Tombola (Dank an Trude Schildböck und Alfred Kleemann) kamen 30 Hauptpreise und 120 weitere Preise zur Verlosung. Wir können stolz darauf sein.

Die Jahreshauptversammlung fand am 10. März statt. Im Anschluss hielten Insp. Franz Hackl und Insp. Christian Schuller einen Vortrag über die „Sicherheit rund ums Haus“.

Gemäß unserer christlichen Grundhaltung feierten wir am 11. März eine Kreuzwegandacht in der Kirche und am 17. Mai eine Kapellenwanderung mit einer Maiandacht bei der Kapelle von Familie Josef Hintermayer, die uns großzügig bewirtete.

Der Theaterverein lud uns zur Generalprobe zu dem Nestroy-Stück „Das Mädel aus der Vorstadt“ ein. Danke !

Die Frühlingsfahrt führte uns in das Blaufränkischland- Weinbau- und Fahnen- schwinger Museum in Neckenmarkt. Besuch von Pfarrer Brei.

Die Muttertagsfeier im Heurigenlokal Blamauer wurde von Theresia und Karl Mayer musikalisch umrahmt.

Das Hochbärneck (St. Anton a.d. Jessnitz) war das Ziel unserer Fahrt „ins Blaue“ (eher im Grauen, da es sehr regnete). - Versöhnlicher Abschluss bei der Fam. Wachter, die uns mit einem Umtrunk und Harmonikabegleitung überraschte.

Am 13. September fuhren 35 Mitglieder nach Schönbach im Waldviertel. Kirchenführung, Wäschereimuseum und Korbflechtereie boten ein Programm, welches mehr Besucher verdient hätte.

Eine besondere Herausforderung stellt für den Vorstand alljährlich das Dorffest dar. Das Wetter war schön; Besucher kamen von nah und fern und die Standl der Vereine boten ihr Bestes. Wir hatten wieder Gutes vom Knödelstand anzubieten. Kleemann Christl trug das Beste dazu bei. Leider kamen auch Grammelknödel einer Fleischerei zum Verkauf, die den Ansprüchen nicht genügten; wir entschuldigen uns aufrichtig dafür.

Im Herbst stand ein Besuch der Fa. Bailoni auf dem Programm. Der Chef des Hauses führte uns durch die Kellerei und wir freuten uns auf die Verkostung – Heimfahrt über Maria Langedegg.

Seit November wird die monatliche Seniorenmesse immer am Dienstag um 8:30 Uhr abgehalten. Wir freuen uns auf mehr Besucher.

Sehr beliebt bei aktiven Senioren sind die monatlichen Wandertage, wo wir die nähere Umgebung erkunden und uns bei einem gemeinsamen Mittagessen (nicht nur für Wanderer) erfreuen. Besonders interessant waren heuer die Besichtigung der Hochwasserverbauungen im Michelbach.

Am 9. Dezember beschlossen wir das Jahr mit einer besinnlichen Adventfeier.

Mein persönlicher Dank gilt allen Mitgliedern für die Teilnahme an den vielen Veranstaltungen und den Vorstandsmitgliedern für die verantwortungsvolle Unterstützung.

Es gab heuer 30 Geburtstage zu feiern, stellvertretend für alle genannt seien Obmann Hubert Stadlmann (70), Thalhammer Theresia und Lackinger Leopoldine (90) und Krahofer Alois (95).

Verabschieden mussten wir uns von den Mitgliedern:



Willibald Tressl, 8. Aug. im 80. Lebensjahr

Maria Schwarz, 11. August im 92. Lebensjahr

Franz Schwarzwallner, 10. Oktober im 86. Lebensjahr

Unser Verein zählt ca. 120 Mitglieder, wir laden herzlich zu Beitritten ein, betonen jedoch, dass es Beitritte zum Verein Seniorenbund gibt, ohne dass man ÖVP-Mitglied sein muss.

Geschätzte Damen und Herren, es freut uns, dass uns jährlich 120 Mitglieder die Treue halten und ich wünsche allen



ein gesegnetes Weihnachtsfest und
ein glückliches gesundes Neues Jahr
im Namen des Vorstandes des
Seniorenbundes

Ihr Hubert Stadlmann



Die Bäuerinnen.

Liebe Michelbacherinnen und Michelbacher!

Am 15. Jänner starteten wir in der Landwirtschaftlichen Fachschule Pyhra mit dem Tag der Bäuerinnen ins neue Jahr.

Wie jedes Jahr fand am Faschingsmontag im Gasthaus Schwarzwallner unser Kochkurs statt. Unter der Leitung von Gebietsbäuerin Schabberger Hermine kochten wir zum Thema „Kuhles mit Milch“.

Am 24. April ging's nach Wien zur Zuckerlwerkstatt sowie zur Firma Hut und Stiel.

Beim Spielefest am 14. Juli durften wir gemeinsam mit dem Bauernbund ein Wettmelken sowie das „Butterschütteln“ den Kleinen zeigen.

Am 20. September versammelten wir uns im Gasthaus Schwarzwallner zu unserer alljährlichen Jahreshauptversammlung. Dieses Jahr mit einem sehr interessanten Vortrag zum Thema „Entschlacken und Abnehmen“

Am 24. September begannen für uns schon die Vorbereitungen für das Dorffest. Hierzu wurden die Lebkuchenherzen gebacken.

Weiter ging es am Freitag den 28. September mit dem Flechten der Erntekrone.

Diese durften wir dann am 30. September beim alljährlichen Erntedankfest und Dorffest zum Einsatz bringen. Natürlich waren wir auch wieder mit einem Stand vertreten.

Am 9. Oktober nahmen wir uns einen Tag Auszeit und luden zum Herbstausflug ein. Unter anderem wurde die Firma Etivera, Trachten Hiebaum und die Zotter Schokoladen Manufaktur besucht.

Beim Käseseminar am 06. November tauchten wir ein in die genussvolle Welt des Käses.



In diesem Sinne sagen wir allen Danke die uns immer tatkräftig unterstützen und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.

Liebe Michelbacherinnen und Michelbacher!

Zuvor ein herzliches Grüß Gott vom Kameradschaftsbund!

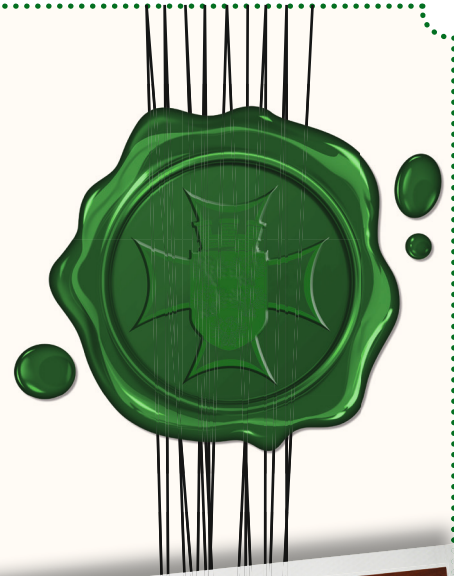
Das Jahr 2018 wurde vom Kameradschaftsbund - einer guten Tradition folgend – schwungvoll mit **unserem Ball** am Sonntag, den 28. Jänner begrüßt.

Das nächste wirklich erfreuliche Ereignis in unserem Vereinsgeschehen war die Generalversammlung am 25. Februar. Hier fand eine Verjüngung des Vereinsvorstandes statt. **Josef Thalhammer wurde einstimmig zum neuen Obmann gewählt.** Josef Thalhammer wird mit seiner verjüngten Führungsriege neuen Schwung und Elan in das Leben unseres Ortsverbandes bringen. Unser besonderer Dank gilt dem scheidenden Obmann Adolf Holzer, welcher trotz seiner schweren Krankheit unermüdlich für den ÖKB tätig war. Der gesamte bisherige Vorstand wurde mit Dank und Anerkennung entlastet.

An internen Veranstaltungen gab es **vier Vorstandssitzungen, vier Viertelsitzungen**, wobei die vierte Viertelsitzung zugleich als **feierliche Weihnachts- und Jahresabschlusssitzung** gestaltet wurde, sowie die Generalversammlung und Konferenzen auf Bezirks- und Hauptbezirksebene.

Natürlich waren wir in Michelbach auch bei den kirchlichen Feiern wie **Fronleichnamsumgang und Friedhofsgang** zu Allerheiligen vertreten. Zu Allerheiligen führten wir wieder die Sammlung für die Kriegsgräberfürsorge des Schwarzen Kreuzes durch – hier sei den großzügigen Spendern noch einmal ein herzliches „Vergelt's Gott“ gesagt.

Von unseren auswärtigen Ausrückungen seien besonders die Teilnahme an der **Landeswallfahrt nach Maria Taferl**, die Teilnahme an der **Feier „140 Jahre Ortsverband Traismauer“** und die Ausrückung zur Heldenehrung am Soldatenfriedhof in Oberwölbling am 26. Oktober erwähnt. In Michelbach gab es auch zwei gesellschaftliche Veranstaltungen. Am 20. Oktober fand das **„Josef-Steinkellner-Gedächtnisschnapsen“** gegen den Ortsverband St. Christophen statt.



Ball 2018



Neuer Vorstand



Am Allerseelentag präsentierte **Leopold Steinkellner** vor vollbesetztem Saal im Gasthaus Schwarzwallner einen beeindruckenden Bericht über die **Russlandreise**, welche er gemeinsam mit unserem **Kameraden Rupert Hackl** unternommen hatte. Diese vielbeachtete Präsentation war mit gestalterischer Unterstützung von Tina Schwarzwallner und technischer Hilfe von Gerhard Berger entstanden.

Am 25. und 26. März fand unser **traditionelles Osterschinkenschießen**, perfekt organisiert von Kamerad Franz Kühberger mit seiner Gattin Brigitte und kulinarisch bestens versorgt von unserem „Gastroteam“ um Monika Daxböck-Bichl, Tina Schwarzwallner, Johannes Milkovics und Leopold Berger mit vielen fleißigen Helfern statt.

Der **ÖKB-Ausflug** führte uns heuer nach **Wien**. Von unserem neuen Kassier Walter Irsigler hervorragend organisiert gab es einen ereignisreichen Tag. Zuerst ein Frühstück mit Rundgang durch die „Brotstraße“ der Bäckerei Mann, anschließend eine Führung durch das Heeresgeschichtliche Museum, danach folgten das Mittagessen im Wiedenbräu mit einer Brauereibesichtigung, ein Spaziergang durch die historische Innenstadt von Wien und zum Abschluss einen Heurigenbesuch.

Auch beim diesjährigen **Dorffest** war der Kameradschaftsbund erfolgreich vertreten. Die zahlreichen Besucher wurden durch das altbewährte „Gastroteam“ kulinarisch mit köstlichem Wildragout und erfrischendem Sturm verwöhnt.

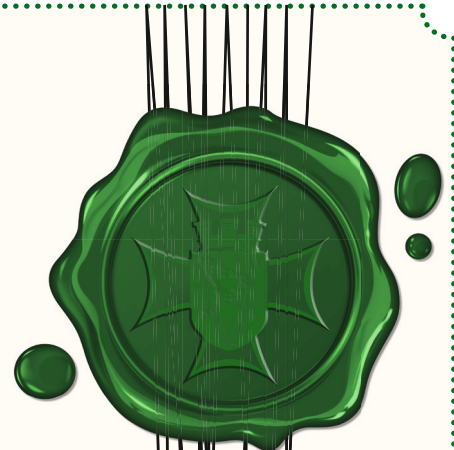
Zu einem höheren runden Geburtstag durften wir heuer gratulieren:

- Zum 80er:** Adolf Holzer, Johann Blühberger und Ing. Josef Klarer
Zum 75er: Hermann Hochschartner, Leopoldine Blühberger und Alois Meiringer
Zum 70er: Franz Kühberger

Für immer **Abschied** nehmen mussten wir heuer von unseren Kameraden **Franz Bonigl**, **Alois Binder** und **Franz Schwarzwallner sen.** Ihnen wollen wir ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir wünschen allen ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest und Glück und Erfolg im Neuen Jahr.

Jetzt schon dürfen wir Sie zu unserem **Ball am Sonntag, dem 27. Jänner 2019** einladen.



Ausflug nach Wien



Dorffest in Michelbach



Herzlichen Glückwunsch



Frauenbewegung Michelbach

Unsere Veranstaltungen 2018



21. Jänner	Kindermaskenball
12. April	Jahreshauptversammlung
13. Mai	Muttertag – wir beschenkten wieder alle Mütter mit Blumen
29. April	Erstkommunion – zur Erinnerung bekam jedes Kind eine Kerze
31. Mai	Fronleichnam – gemeinsam mit den Kindern haben wir auch heuer die Blumenkörbe und die Madonna geschmückt
25. November	Adventmarkt in der Michelbach-Halle
01. Dezember	Fahrt zum Adventmarkt Weitra

Unsere neuen Erdenbürger bekamen auch heuer wieder Babypatscherl und eine Kerze, sowie die Mütter einen Blumenstrauß. Ein großes Danke gebührt Frau Barbara Katzensteiner, die für uns die Babypatscherl strickt und Frau Margit Funk, die seit Jahren die Kerzen für unsere neugeborenen Michelbäcker und die Erstkommunionkinder kunstvoll verziert.

Wie immer sehr gut besucht war auch der Kindermaskenball, bei welchem uns Christian Grießler mit seiner Musik und unser bewährter Jongleur bestens unterhalten haben.

Bei der heurigen Hauptversammlung durften wir wieder viele Mitglieder im Gasthaus Schwarzwallner begrüßen. Aus dem Erlös vom Adventmarkt 2017 konnten wir folgende Institutionen unterstützen: MS-Verein Neulengbach (Behinderte), Kinderkrebshilfe, Aktion Leben und wie immer die Volksschule und den Kindergarten zum Ankauf von Lehrmaterial. Einen größeren Betrag haben wir für die Ausstattung des Kinderspielplatzes neben dem Feuerwehrhaus zurückgelegt. Der Spielplatz ist in die Jahre gekommen und wird 2019 gründlich saniert.

Mit Familie Pottendorfer durften wir Loisis 60er und Barbaras (unglaublichen) 85er mitfeiern. Sie haben uns heuer auch das Reisig für unsere Adventkränze gespendet und Fritz hat uns dieses sogar direkt zum Flechten geliefert.

Unsere fleißigen Damen haben wieder Kränze geflochten und dekoriert, gebacken, vorbereitet. Nicht zu vergessen ist, dass nach dem Adventmarkt die Halle wieder aufgeräumt und gesäubert werden muss. Vielen Dank an unseren Putztrupp! In bewährter Weise hat die Feuerwehr wieder die Kuchenvitrine aus dem Feuerwehrhaus in die Michelbachhalle transferiert. Wie immer, haben auch Väter und Ehemänner ihr handwerkliches Geschick bewiesen und waren deshalb sehr gerne eingeladen, an unserer „Dankesfahrt“ teilzunehmen.



Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr!

Marei Bühler im Namen des gesamten Vorstandes

Liebe Sportfreunde!

Ein sportliches Jahr ist zu Ende gegangen und wir blicken hin auf ein Neues, in dem sich einiges verändern wird. Es gibt im Frühling Neuwahlen! Neben unseren altbewährten Bereichen wie Fußball, Tennis und Volleyball, wurde letztes Jahr mit dem Crosstraining eine neue Sportart in unser Programm aufgenommen, welche nach wie vor Anklang findet und motiviert an seine körperlichen Grenzen zu gehen.

Es ist notwendig und wichtig die gesamte Sportanlage in Stand zu halten und zu pflegen. Daher haben wir heuer zusätzlich zum jährlichen Frühjahresputz auch eine Herbstreinigung durchgeführt. Vielen Dank an alle helfenden Hände!

Zum zweiten Mal veranstalteten wir ein „Dodgeballturnier“ mit 9 Mannschaften die sich bei diesem Event die Bälle um die Ohren schossen. Neben der sportlichen Aktivität stand der Spaß im Vordergrund. Aufgrund des positiven Feedbacks werden wir auch im kommenden Jahr „Dodgen“.



Fußball			
Kinder	Donnerstag	17.00 – 18.00 Uhr	Kainzbauer Rainer ☎ 0664/3940824
Erwachsene	Donnerstag	19.30 – 21.30 Uhr	Pottendorfer Thomas ☎ 0664/5364982
Volleyball ab Frühjahr	Samstag	18.30 – 20.30 Uhr	Kleemann Fredi ☎ 0660/4129787
Tischtennis/Federball	Dienstag	19.30 – 21.00 Uhr	Freyrhofer Richard ☎ 0664/1113840
Faustball	Mittwoch	19.30 – 21.00 Uhr	Leitner Dominik ☎ 0664/5010609
Crosstraining	Montag	19.30 – 21.00 Uhr	Vonwald Stefan ☎ 0664/2044322

Es freut uns besonders, dass heuer im August (nach jahrelanger Pause) wieder ein Kindertenniskurs mit sechs Kindern zustande kam. Herzlichen Dank an den Trainer, Dolf Gruber, für die Durchführung und sein Engagement.

Die Belegung der Sporthalle und auch des Sandplatzes können über die Website eingesehen und reserviert werden. (michelbach.sportunion.at)

Die Sportunion ist immer auf der Suche nach neuen Sportkollegen in allen Altersklassen. Habt also keine Scheu und besucht uns beim Training!



Wir wünschen Euch und Euren Lieben
gesegnete Weihnachten
und ein sportliches Jahr 2019!



Liebe Michelbacherinnen und Michelbacher, Freunde unseres Vereins!



Schon wieder ist ein Jahr vorbei,
und gewesen ist wirklich allerlei.

Das Vereinsjahr 2018 wurde eingeläutet vom Maskenball im Februar,
die Kostüme sind gewesen wieder einmalig und wunderbar.

„Noch einmal Kind sein“ dachten wir uns, als wir sahen den Schnee,
holten die Rodeln heraus und tranken zum Aufwärmen Tee.

Bei der Jahreshauptversammlung hat sich dann ungeniert
der neue Vorstand konstituiert.
Robert Bertl ist wieder unser Obmann, Unterstützung erhält
er von seinem Vorstandsgespann:
Petra Irsigler als seine Vertretung, hat als solche sehr gute
Eignung.
Markus Wachter als Kassier, hat die Vereinskassa im Visier.
Leopold Asch assistiert ihm dabei, kennt sich auch wirklich
gut aus mit der Rechnerei.
Als Schriftführer hat sich Mario Scheibelreiter bereit erklärt,
hat sich im Vorstand auch schon bewährt.
An Marianne Hochgerner von Herzen Danke, führt das Chronikbuch,
schreibt und verziert mit Blume und Ranke.



Mit Martina und Roman Pieringer-Fischer freuen wir uns sehr,
bekamen am 21. April Söhnchen Maximilian,
52 cm groß und 3.030 g schwer.

Und wenn spielt der Michelbacher Theaterverein,
geht der Trachtenverein einmal nicht zum Proben in die Halle rein,
nimmt stattdessen im Publikum Platz, und lacht über so manch lustigen Satz.
„Das Mädl aus der Vorstadt“ wurde dargeboten,
uns hat's gefallen, die Vorstellung verdient Bestnoten!

Das Volkstanzfest auf der Schallaburg fand statt im Mai,
da war von uns eine kleine Abordnung natürlich dabei.

Und so schnell war dann da der August,
das Almfest löst Freude aus,
aber auch so manchen Organisationsfrust.
Vergessen ist dann der ganze Stress,
wenn man zurückblicken kann auf ein erfolgreiches Fest.





Mit der wilden Ehe ist nun Schluss, hieß es bei Christine Hochgerner und Jochen Katzensteiner später im August.

Hochzeitlich herausgeputzt im Trachtengewand, gaben sie einander das Ja-Wort und steckten einander den Ehering an die Hand.

Dem Ehepaar alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit, schöne Stunden mit Familie und Freunden, aber auch in Ruhe zu zweit.

Einige Mitglieder von Landjugend und Trachtenverein, fuhren mit beim Vereinsurlaub und sprangen dann in den Zellersee hinein.

Die Michelbachhalle steht heuer auch schon das 30. Jahr, dies zum Anlass wurde gefeiert und getanzt ganz wunderbar.

Gemütlich bei frischen Waffeln, ABac und heißem Tee, war das Dorffest wieder besonders sche'.

Eine kleine Abordnung gab einige Tänze in Kleinzell zum besten, gerne sind wir dabei bei solchen Festen.

„Jetzt wird g'heirat“ hieß es auch im Oktober dann, Carina (geb. Hochreiter) und Ronald (geb. Baireder) Hocheder sind nun Ehefrau und -mann.

Da die Braut dieses Gedicht geschrieben hat, nutzt sie hier Gelegenheit und Platz, um sich beim Trachtenverein auf das herzlichste zu bedanken, für den Spalier, die Volkstänze und und und - habt euch gemacht so viele Gedanken!



Der Storch, eigentlich schon am Weg in den Süden, beschloss am 01. November noch schnell über Michelbach zu fliegen. Hat Petra Kickinger und Christian Vonwald den kleinen Matthias gebracht, der nun gemeinsam mit der großen Schwester Marie den Alltag heller macht.

Unglaublich viele Teilnehmer konnten wir für den Tanzkurs gewinnen, jetzt kann die Ballsaison beginnen!

Und jetzt dann im Dezember stehen noch zwei Termine im Kalender.

Am Christkindlmarkt werden wir sein unterwegs, danach freuen wir uns auf die Weihnachtsfeier bei Punsch und Keks.

Von Herzen frohe Weihnachten und alles Gute für's neue Jahr, wir freuen uns auf 2019, da geht's bei uns heiter weiter, das ist klar!





Da wir im letzten Jahr wieder sehr viele Veranstaltungen hatten, möchten wir hier einige davon aufzählen:

- ✓ Auch dieses Jahr gab es wieder die Möglichkeit am Landjugendskifahren nach Abtenau teilzunehmen. Das Wetter war super!
- ✓ Wir organisierten auch wieder unsere Stohsupnparty, welche dieses Jahre ein richtiger Erfolg war.
- ✓ Auch heuer veranstalteten wir am 14. & 15. August, gemeinsam mit dem Trachtenverein, unser alljährliches Almfest auf der Jubiläumsweide. Das Wetter war perfekt und es erschienen viele Besucher, was uns und den Trachtenverein natürlich sehr freute.
- ✓ Als Entspannung machten wir wieder Sommerurlaub, aber diesmal nicht alleine sondern uns Begleitete der Trachtenverein Michelbach. Gemeinsam hat es uns nach St. Kanzian am Klopeinersee in Kärnten verschlagen. Da das Wetter nicht so schön war als wir es uns vorgestellt haben besuchten wir Klagenfurt und die Holzmesse, aber auch gemeinsam besuchten wir einen Escape room und zu guter Letzt die Therme Lutzmannsburg
- ✓ Heuer wurde uns die ehre erteilt die Erntedankkrone zutragen am alljährlichen Dorffest in Michelbach
- ✓ Ziele für 2019
Es stehen auch wieder im nächsten Jahr zahlreiche Veranstaltungen mit unseren Mitgliedern bevor wie zum Beispiel unsere Urlaube aber auch heuer soll es viele verschiedenen Tagesausflüge geben, da ist sicher für jeden was dabei.



- ✓ Wir haben gewonnen!!! Am Maskenball in der Michelbach Halle hat die Landjugend Michelbach den Ersten Platz belegt, wir waren als Super Mario Kart mit selbstgebastelten Autos unterwegs und haben überzeugt
- ✓ Als letztes Event stand auch unser Martinikränzchen wieder am Programm. Heuer durften die Michelbacher Schuhplattler unseren Ball Eröffnen nach einer kleinen Begrüßung, wurde wie jedes Jahr bis in die frühen Morgenstunden getanzt. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die Dirndl Rocker und um Mitternacht gab es wieder die Ziehung der Tombola, wo es auch heuer wieder tolle Preise zu gewinnen gab.
- ✓ Heuer zum ersten Mal gibt es keine Leiterin sondern einen Obmann und einen Leiter. Aber auch ohne weibliche unter Stützung werden wir auch dieses Landjugendjahr mit unseren Mitgliedern bewältigen



Wenn auch du Mitglied werden willst, dann melde dich doch einfach bei uns
Wir warten auf dich

Wir hatten dieses Jahr wieder viele Veranstaltungen, die ohne die tatkräftige Unterstützung unserer Mitglieder und deren Familien nicht möglich gewesen wären.

Deshalb möchten wir **DANKE** sagen:

Danke, dass Sie uns immer ihre Maschinen zur Verfügung stellen.

Danke, an alle Eltern, die ihre Kinder oft zu Veranstaltungen der Landjugend gebracht haben.

Danke, für die wunderschöne und manchmal stressige Zeit!

Danke, für EURE Unterstützung!!!

Wir bleiben der Landjugend Michelbach zwar noch ein weiteres Jahr.

!!! Unkraut vergeht nicht !!!

Frohe Weihnachten, ein besinnliches Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Matthias & Clemens





Liebe Theaterfreunde!

Schon zu Jahresbeginn befanden wir uns im Probenfieber - unsere „**Resischörin**“* hatte uns bereits im Dezember mit einem mehr als umfangreichen Probenplan eingedeckt... und guat woars, denn:

Die tänzelnden Lieferanten / Hochzeitsgäste, die ohnmächtigen Brautleute, der magische Kauz, der allwissende Megachecker Schnoferl, die Männer umgarnenden Näherinnen, die gar nicht so stummen Diener und das Geheimnis umwobene Mädl - das dem Stück seinen Namen gab - benötigten wirklich viele Trainingseinheiten, um das „**Mädl aus der Vorstadt**“ auftrittsreif präsentieren zu können.

Und natürlich auch der weinselige, stets Keller suchende Herr Knöpfel, oder WER?



Dabei debütierten heuer mit viel Einsatz und Engagement:

Petra Asch, Tina Bonifazi, Marianne Mayer und Christian Navratil

* **Theresia Mayer** <- Feuertaufe auf dem Regiestuhl großartig bestanden

Herzlichen Dank unserem fabelhaften Publikum und unseren großzügigen Sponsoren!

Der Reinerlös der diesjährigen Theateraufführungen ging an die Initiative „Gemeinsam mehr sehen“.



Nicht nur der Regiesessel wurde heuer neu besetzt, auch die Führung des Vereins wurde in neue Hände gelegt. Wir danken Josef Wachter (vulgo Simmerl) für seine Bereitschaft, das Amt des Obmanns zu übernehmen.

Weiters neu im Vorstand begrüßen wir Alfred Kleemann, Magdalena Gruber und Mario Scheibelreiter.

Wie jedes Jahr waren wir beim **Spielefest** (bei Sommersonne) und **Dorffest** (bei Herbstsonne) tätig. Und dazwischen gab es eine **zeitgeschichtliche** ☺ Darstellung der Ereignisse rund um die Eingemeindung von Mayerhöfen im Rahmen der Feier „**30 Jahre Michelbachhalle**“.

Nebst aller Arbeit durften wir auch auf 2 Hochzeiten tanzen.
Das „Ja“ fürs Leben haben sich gegeben:

**Christine & Jochen
Martina & Christian**

Das Theaterbaby, über das wir uns heuer freuen, wurde bereits im Vorjahr geboren:

Anna-Maria Scheibelreiter

Wir gratulieren allen sehr herzlich!



***Wir wünschen Ihnen ein besinnliches
Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2019!***

„Young Voices“- Jahresrückblick 2018



Einmal mehr blicken wir wieder auf ein aufregendes Jahr zurück:

Am **6. Jänner 2018** starteten wir wie immer unser Arbeitsjahr mit der **Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen** im Gasthaus zum Kreuzwirt am Stollberg. Begrüßen konnten wir dabei auch unsere Ehrengäste Bgm. Hermann Rothbauer, Bruder Franz und Jochen Katzensteiner.



Das Wahlergebnis lautete:

Obfrau: Grabner Christine

Obfraustellvertreterin: Bürgmayr Martina

Kassier: Schwarz Andreas

Kassierstellvertreterin: Fuchs Helena

Schriftführerin: Vonwald Isabella

Schriftführerstellvertreterin: Fuchs Franziska

Musikalische Leitung: Stadler-Schneck Christiane

Bei unseren Proben, die **jeden Dienstag um 19 Uhr im Pfarrhof in Michelbach** stattfinden, üben wir fleißig und motiviert für unsere Auftritte! Auch dieses Jahr hatten wir ein schönes Programm:

- | | |
|-----------------|---|
| ♫ 4. März | Taufe von Elisabeth Blühberger |
| ♫ 18. März | Jugendchöretag in St. Pölten |
| ♫ 1. April | Ostermesse mit Pfarrkaffee |
| ♫ 14. April | Taufe von Huber Philipp |
| ♫ 14. Juli | Spielefest in Michelbach |
| ♫ 25. August | Hochzeit von Christine und Jochen Katzensteiner |
| ♫ 22. September | Hochzeit von Jenny und Christoph Spiegel |
| ♫ 30. September | Dorffest in Michelbach |
| ♫ 6. Oktober | Konzert: „Young Voices meets movie“ |

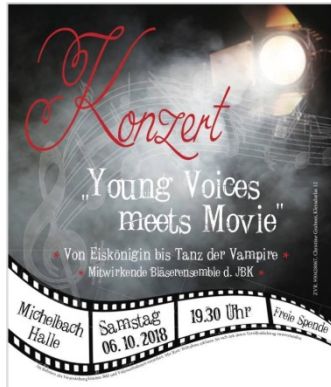
Als neues Mitglied konnten wir Annika Priesching bei uns begrüßen.





Unser großer Schwerpunkt durch das Jahr hindurch war natürlich unser Konzert!

Auch wenn wir dazwischen immer wieder für Taufen, Hochzeiten oder sonstige Auftritte probten, versuchten wir uns hauptsächlich auf unser Konzertprogramm zu konzentrieren. Am **6.Oktober 2018** fand es in der voll besuchten **Michelbachhalle** statt.



Das facettenreiche Programm setzte sich mit Stücken aus einer interessanten Mischung der Film- und Musicalwelt zusammen. Die Spannweite reichte von Disneys „Pocahontas“ über dem Musicalstück „Tanz der Vampire“ bis zu dem Kinohit „The greatest Show“ oder dem „Cup Song“ aus dem bekannten Filmmusical „Pitch Perfekt“....

Unser Chor konnte aber nicht nur gesanglich aufwarten. Wir hatten eine tatkräftige Gruppe aus Instrumentalisten wie **Teresa Nachförg** auf dem Cello oder unserer immer gut gelaunten **Andrea Irsigler** am Klavier und unsere Querflötenspielerinnen **Isabella Schiefer** und **Carina Scherer**, die uns als Band begleiteten sowie **Christopher Holland** am Schlagzeug.



Choreographisch mühte sich unser Mitglied **Theresia Rietzke** mit uns ab und unsere Obfrau **Christine Grabner** zeigte als Solistin mit der deutschen Version des Liedes „Lass jetzt los“ aus dem Film die „Eiskönigin“ ihr Können.

Als Gastgruppe wirkte das **Bläserensemble** der JBK Michelbach unter der Leitung von **Mag. Karl Mayer** mit. Natürlich brachten sich noch viele mehr mit ihrer Arbeit ein. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Danke bei allen Helfern die vor und während des Konzerts beigetragen haben, dass es so über die Bühne ging!

DANKE! 🎵 😊

Der Abschlussapplaus mit Standing Ovations war unser größtes Lob!!! Wir freuen uns schon auf das nächste Projekt!

Wir verbleiben voller Vorfreude auf das kommende Jahr, in dem wir gerne Ihre Firmen-oder Geburtstagsfeiern, Taufen, Hochzeiten und andere kirchliche oder familiäre Anlässe begleiten und umrahmen dürfen. Für Informationen zu terminlichen Vereinbarungen, Probenstätigkeit, Mitgliederaufnahme usw. erreichen sie uns unter:

Kontakt Daten:

Grabner Christine, Tel.: 0680/5587512

Mail: youngvoices@gmx.at

Homepage: youngvoices.at



Besinnliche, stressfreie Weihnachten und ein frohes neues Jahr 2019 wünscht Ihnen allen der Chor
“Young Voices!”



Guat is'gangen, nix is g'schegn ...

Auftritte und Chorscheinungen

6.1.: Erscheinung des Herrn, Messe; 23.1.: Ökumenische Messe; 9.2.: Faschingssitzung; 16.2.: Begräbnis Maria Bernhard; 23.2.: Begräbnis Ernst Scherer; 17.3.: 1. Konzertabend im Refugium; 31.3.: Osternacht, Messe; 20.4.: Frühlingskonzert in Rohrbach; 27.4.: Begräbnis Franz Bonigl; 26.5.: Hochzeit Kerndl, Kasten; 27.5.: Maiandacht beim Hochedler; 31.5.: Fronleichnam, Messe; 31.5.: 2. Konzertabend im Refugium; 17.6.: Jubelmesse; 29.6.: Begräbnis Alois Binder; 1.7.: Priesterjubiläum Bruder Franz in Kasten; 22.7.: Verabschiedungsmesse Reginald; 17.8.: Begräbnis Willibald Tressl; 20.8.: Begräbnis Maria Schwarz; 21.8.: Gedenkfeier für Herwig Scheiblecker in Michelbach; 31.8.: Begräbnis Friedrich Heller; 9.9.: 35-Jahre Singkreis – Messe und Feier in der Michelbach-Halle; 29.9.: Hochzeit Heisterkamp-Schmalzbauer, Altlenzbach; 18.10.: Begräbnis Franz Schwarzwallner; 20.10.: 3. Konzertabend im Refugium; 2.12.: Adventsingen in Asperhofen; *und so Gott will*: 8.12.: Adventsingen; 15.12.: Adventkonzert in Totzenbach; 16.12.: Adventmesse in der Pfarrkirche Wald; 24.12.: Christmette UND 33 Proben

Danke, Herwig!!

Dass sich ein Universalgelehrter, und das war Herwig Scheiblecker zweifellos, gleich zweimal im Dörfchen Michelbach niederlies, mag Verheißungsvolles über dieses Plätzchen und die Menschen, die hier wohnen, aussagen (...). Dass er dabei aber, gemeinsam mit seiner Frau Gisela, auch zweimal einen Chor auf die Beine stellte, war wohl seiner großen Leidenschaft, der Musik, zu verdanken. Er hat sicher gewusst, wie diese Werke von Mozart, Bach, Haydn, usw. in vollendeter Form klingen und war sich auch gewahr, dass es sich mit uns Laiensängern wohl anders anhören wird. Aber diese kurzen Augenblicke, wo auch bei uns die Genialität dieser Kompositionen durchzuhören waren, mögen für ihn wie wärmende, helle Sonnenstrahlen gewesen sein – und gerade für diese Augenblicke lohnt es sich nun einmal diese Aufgabe zu übernehmen! Im Jahr des Ablebens seines Gründers **bedankt sich der Singkreis Michelbach daher noch einmal aus ganzem Herzen** für dieses Wagnis. Herwigs Geist möge uns auf unseren weiteren Wegen begleiten.



Singt euren Kindern Lieder!

Welche überaus positive Wirkung Musik, vor allem Gesang, auf Kinder hat, ist mittlerweile unbestritten. Und das nicht erst ab dem Alter wo sie - je nachdem - "Mama" oder „Handy“ sagen können, nein bereits im Schoß der Mutter können und sollen Kinder mit Liedern verwöhnt werden. Sei es ein leises Dahin-Summen vertrauter Melodien, ein Vorsingen beim Stillen oder vor dem Einschlafen – Babys erlernen dabei unbewusst eine neue Sprache - die der Musik. Eine, die sie immer begleiten und mit der sie sich überall verständigen können. Wieso ich jetzt so pathetisch loslege? Weil es so schade ist, wenn wir unseren (Enkel)Kindern diesen Reichtum des Singens vorenthalten. Welch anderes Lebewesen hat diese Gabe geschenkt bekommen? Welch anderes Lebewesen würde diese

Gabe nicht nützen? Daher meine inständige Bitte, die auch den Männern gilt: Singt mit Eurem Nachwuchs was das Zeug hält! Die geniale Wirkung des Gesanges lässt sich jederzeit in *Youtube* unter folgendem Link nachschauen: <https://www.youtube.com/watch?v=DtdGANTHAKw>

Und da Uneigennutz noch nie meines war (...), möge sich mit diesem Video auch die Chance für den einmaligen und wunderbaren Singkreis erhöhen, dadurch neue Mitglieder zu requirieren.

Singkreis & Refugium

Dreimal erklangen heuer Stimmen und Instrumente im Rahmen der vom Singkreis veranstalteten Konzertreihe „*Klosterchor-Solistengeist*“ in der akustisch sensationellen Kapelle im Hotel Refugium Kloster Hochstrass. Zweimal aus dem Gölsental und einmal aus Böheimkirchen kamen unsere Gastchöre nach Stössing und jedesmal nahmen sie so zahlreiche Gäste mit, dass wir auch einen finanziell positiven Abschluss erzielen konnten. Ob wir 2019 diese Reihe weiterführen, hängt aber auch vom Echo des einheimischen Publikums **rund um den Hegerberg** ab. Dieses hallt zwar schon, ... könnte aber durchaus noch stärker werden. Nicht wegen dem Singkreis, dessen Auftritte in unserer Kirche ja generell gut besucht sind ..., nein der einheimischen Solisten wegen! Annemarie Fuchs, Waltraud Krendl (Fahrafeld), Wolfgang Klein (Laaben), Elisabeth Klanert und Elias Illmayer (Stössing), Doris Helm, Steffi Hielscher und Michael Gattinger (Kasten) – diesen Leuten, die viel Zeit, Liebe und Herz in ihre künstlerische Arbeit legen, soll der Dank in Form des Besuches dieser Konzerte gelten.

Neuigkeiten im Chor

Aderlass im Bass! Der Singkreis klang kurz blass! - ehe ein Mannes-Zugang aus Mayerhöfen beide Abgänge kompensierte.

Neuzugang im Alt! Nicht ein interner Wechsel, indem ein Sopran die Tiefe suchte, sondern ein tatsächlich neues, junges Gesicht zierte die Alt-Galerie. Sophie nahm Platz und schleuderte den Altersschnitt nach unten. Erfrischend!!

Unbedingtes Einsingen: Die Stimme aufzuwärmen ist klangentscheidend und unverzichtbar. Da die Stimmbänder ziemlich mittig ober dem Herz und unter dem Hirn angeordnet sind, gehören genau diese Bereiche vor dem Singen gelockert und aufgewärmt. Daher wird der Kopf- und Schulterbereich mit kleinen Turnübungen aktiviert und gedehnt, so ähnlich wie bei Hildegards Turnstunde. Bevor es nach sanfter Belegung der beiden Schließmuskelchen zum kontrollierten Entströmen einer, vom Kleinhirn gesteuerten und von, aus tiefem Herzen stammender und durch schnelle Vibration vokalunterlegter Luft kommt, und dadurch ein wahrnehmbarer, angenehmer Laut die Mundöffnung verlässt – der nicht mehr zurückdarf. Singen halt!

Noch offene Fragen im Chor, die ich leider nicht beantworten konnte:

Warum kommt der Jahresbericht immer gleichzeitig mit den Müllsäcken in die Haushalte?

Gilt das (Weih)Rauchverbot künftig nur für Kinder- und Jugendmessen?

Hätte ein neues, süßes Produkt vom Singkreis 2019 eine Chance? – *darüber zarter Schokoguss: „Nusingi“*

Für das Jahr **2019** wünscht Ihnen der Singkreis Michelbach Alles Gute, viele gegenseitige Begegnungen und vielen Kindern vorgesungene Lieder.

Norbert Mayer, Chorleiter, 0664/3508953, elsbeere@aon.at



2018 waren die „Totale Mondfinsternis“, zeitgleich mit der „Marsnähe“, die „Perseiden-Sternschnuppennacht“ und „Sterne schauen für Kinder“ die Höhepunkte des bisher erfolgreichsten Führungsjahrs, das von April 2018 bis Oktober 2018 dauerte. Zahlreiche Besucher, darunter sehr viele Kinder und Jugendliche, konnten gemeinsam mit uns mit Teleskopen die Mondkrater und Planeten beobachten, Satellitenbahnen verfolgen, Sternbilder entdecken, von Sternengeburt und Sternentod erfahren, Sternhaufen, Galaxien und Sternschnuppen auffinden und mit dem Radioteleskop das Zentrum der Milchstraße nachweisen. Ein dunkler Nachthimmel bietet unseren Besuchern beste Sichtbedingungen. Bei den Bildbearbeitungs-Workshops „PixInsight“ konnten wir Astrofotografen als Gäste auf der Sternwarte begrüßen.

Das Gebiet von Michelbach zeichnet sich durch wenig Lichtverschmutzung aus, Lichtmessungen weisen einen guten Landhimmel nach, die Milchstraße ist als milchig-weißes Sternenband wahrzunehmen; das schätzen auch unsere Mitglieder, die das Sternwartegelände nicht nur, aber vor allem in der Neumondphase für visuelle Beobachtungen, Astrofotografie und Radioastronomie nutzen.

Mit dem e-Callisto-Sonnenspektrometer (Sonnenaktivität) und dem Langwellenmessgerät SOFIE (Weltraumwetter) nehmen wir an wissenschaftlicher Forschung teil.

Steigende Mitgliederzahlen bedingen einen Mehrbedarf an Beobachtungsplätzen. Gemeinsam mit der Marktgemeinde Michelbach, den Grundbesitzern und den Pächtern des Weidegebiets wurde eine Geländevariante zur Erweiterung des Sternwartegeländes gefunden; der Antrag zur Geländeumwidmung wurde eingebracht. Nach Genehmigung der Umwidmung und des Bauvorhabens werden zusätzliche Plattformen sowie weitere Observatorien errichtet. Baubeginn voraussichtlich 2019, Fertigstellung für 2020 geplant.

Am Sonntag, 18.02.2018, besuchten wir die Firma ASA Astrosysteme GmbH in Neumarkt im Mühlviertel, die hochpräzise Astrographen (Teleskope) und Montierungen für Astrofotografie entwickelt. Im Mühlviertler Schlossmuseum in Freistadt führte uns Gerald Rhemann nach dem Mittagessen durch die Sonderausstellung: Gerald Rhemann: Fotografische Reise durchs Weltall – 30 Jahre Astrofotografie.

Am Freitag, 23.03.2018, trafen wir einander im Atominstitut der Österreichischen Universitäten, wo wir bei einer Führung den TRIGA Mark-II Reaktor – Forschungsreaktor der TU Wien, den einzigen heute noch in Betrieb stehende Kernreaktor der ehemals 3 in Österreich betriebenen Atomreaktoren, kennenlernten; ein Forschungsreaktor, der für die Ausbildung, Forschung und Isotopenproduktion (kern- und materialtechnische Untersuchungen, Isotopenproduktion für Medizin und Technik) eingesetzt wird. Weltweit sind mehr als 39 TRIGA-Reaktoren in Betrieb, davon allein in Europa 10.

Am Sonntag, 06.05.2018, wanderten wir zum Leopold Figl-Observatorium für Astrophysik am Schöpfel im Wienerwald, einer Außenstation des Instituts für Astrophysik der Universität Wien, das seit 1970 für astronomische Forschung genutzt wird. Schwerpunkt sind Langzeitprogramme, deren zeitliche Anforderungen an Großobservatorien nicht erfüllt werden können. Bei einer Führung konnten wir die Einrichtungen des Observatoriums besichtigen, so auch das größte Teleskop Österreichs.

Im November 2019 freuten wir uns über eine Einladung des Filmklubs St. Pölten, wo wir ausgewählte Beiträge verschiedener Themenbereiche sehen konnten.

Mitte März 2018 starteten wir die offizielle Beobachtungssaison auf dem Sternwartegelände mit dem MESSIER-MARATHON, einer Beobachtungsnacht mit 110 Himmelsobjekten. Neben Reparaturarbeiten für e-Callisto (Sturmschaden) wurde das Radioteleskop instand gesetzt und die Stiegenanlage erneuert; nach einem Umbau kann bei einer Sternwarte die Kuppelöffnung motorunterstützt leichter bedient werden.

Bei unseren Vereinsabenden pflegen wir Gemeinschaft und freuen uns über Vortragende mit astronomischen Themen. In den Monaten Juni – August gestalten wir diese als „Vereinsgrillereien“ auf dem Sternwartegelände mit nachfolgender gemeinsamer Himmelsbeobachtung, wir freuen uns immer wieder über die Teilnahme von Mitgliedern anderer Vereine.

12.01.2018	Univ.-Prof. Dr. Gottfried Gerstbach; Vorsitzender Österr. Astroverein Die Erde als Planet — vom Erdkern bis zur Ionosphäre
09.02.2018	Doris Vickers, Wiener Volkshochschulen Der Sternenhimmel der nordischen Völker
09.03.2018	Fritz Lensch, ANTARES-Mitglied; Betreiber Radioteleskop Der Blick hinter das Zentrum der Milchstraße
13.04.2018	Mag. Norbert Zeitlinger, ANTARES-Mitglied Die Entstehung unseres Sonnensystems
11.05.2018	Franz Klauser, ANTARES-Mitglied; Astrofotograf ABELL, ARP, HICKSON und Co - die Kataloge der Galaxienhaufen
09.06.2018	Vor dem Vereinsabend erlebten wir in der Wald Köhlerei Hochecker, einer der letzten Köhlereien Österreichs, die Produktion und Entstehung der Holzkohle direkt am Kohlemeiler!
14.09.2018	DI Dr. Georg Fischer, Institut für Weltraumforschung, Graz Cassini-Huygens: Höhepunkte der Saturnmission
12.10.2018	Dr. Christian Reimers, Institut für Astrophysik der Universität Wien CHEOPS - Die Charakterisierung ferner Welten (CHEOPS – CHaracterising ExOPlanets Satellite = ESA-Sattelitenmission)
09.11.2018	Stefan Brenner, ANTARES-Mitglied Polarlichter

Bei der am 09.11.2018 abgehaltenen Jahreshauptversammlung fand die Vorstandswahl statt. Dem Wahlvorschlag wurde zugestimmt, der Vorstand wurde in seiner Gesamtheit für weitere 2 Jahre bestätigt.

ANTARES NOE AMATEURASTRONOMEN wünschen
Michelbachs Bewohnern und den Vereinen
Alles Gute und ein erfolgreiches Jahr 2019.

Für die Himmelsbeobachtungen wünschen wir allen Sternfreunden
STERNKLARE NÄCHTE!

Gerhard KERMER
ANTARES - Vorsitzender
Öffentlichkeitsarbeit und Führungen

NOE VOLKSSTERNWARTE 3074 MICHELBACH

3074 Michelbach

Geografische Koordinaten

N 48 05 16 - E 015 45 22

Michelbach Dorf 62

UTM-Koordinaten

33U 556320 E 5326350 N

Seehöhe 640 m NN

UTMREF-Koordinaten

33 U WP 5632 2635

ANTARES Nö Amateurastronomen | 3100 St.Pölten | | <http://www.noe-sternwarte.at> | ZVR-Zahl 621010104

